

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 18. 8. 1904

HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

XVIII SPÖTTELGASSE 7.

18. VIII.

lieber, den Inhalt Ihres großen Briefes werde ich mit V. S. genau durchsprechen und feiner Energie wird es gewifs gelingen, Ordnung in die Sache zu bringen. Jetzt etwas anderes; bitte schreiben Sie mir gleich, ob Ihr Plan, erste Tage September Salzkammergut feststeht. Gerty bringt 25^{ten} VIII die Kinder nach Rodaun zurück und wäre sehr erfreut, mit Ihnen und Olga etwa den 2^{ten}, 3^{ten} September nach Ischl zu fahren.

Ihr

Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Aussee in Steiermark, 18 8 04«. 2) Stempel: »18/1 Wien, 19. 8. 04, 3.N, Bestellt«.

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »223« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »233«

📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 197.

Erwähnte Entitäten

Personen: Gertrude von Hofmannsthal, Christiane von Hofmannsthal, Raimund von Hofmannsthal, Franz von Hofmannsthal, Olga Schnitzler, Robert Gilbert Vansittart

Orte: Bad Aussee, Bad Ischl, Edmund-Weiß-Gasse, Rodaun, Salzkammergut, Wien, XVIII., Währing

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 18. 8. 1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01429.html> (Stand 12. Mai 2023)